

(Nach der Auszählung ergibt sich, daß von 40 eingegangenen Stimmzetteln auf die Abgg. Oberländer 34, Kaiser 39, Gautsch 38, Bönicke 40, Voigt 37, Dyppe 38 und Günther 27 Stimmen gefallen sind, außerdem auf die Abgg. Todt 6, Müller aus Taura 2, Schönberg 3, Tzschucke 2, Müller aus Friedebach 6, Esche 1, Klinger 4, Floß 1, Dörfling 1 und Haden 1 Stimme.)

Präsident Joseph: Es waren 40 Stimmzettel eingegangen, die absolute Mehrheit würde also 21 sein. Es haben erhalten: die Abgg. Bönicke 40, Kaiser 39, Dyppe 38, Gautsch 38, Voigt 37, Oberländer 34 und Günther 27 Stimmen. Die sieben genannten Abgeordneten sind also in die erwähnte Deputation erwählt. Die nächst meisten Stimmen hatten erhalten: Müller aus Friedebach 6, Klinger 4 und Todt 6. Die Gegenstände unserer heutigen Tagesord-

nung sind erschöpft. Bevor ich jedoch die Sitzung schliesse, ersuche ich die Mitglieder, welche zu der Deputation für den Claus'schen Antrag, das sogenannte Drucksystem betreffend, gewählt worden sind, nach dem Schluß der Sitzung hier noch zu verweilen. Ebenso bitte ich die Mitglieder der fünften Abtheilung, zu einer Sitzung nach dem Schlusse der heutigen Sitzung ebenfalls zusammenzubleiben, und endlich ersuche ich die erste Abtheilung, zu einer Rücksprache mit mir wegen des Antrags, die Gesandtenzurückberufung betreffend, nach dem Schlusse der heutigen Sitzung hier noch zu verweilen. Die nächste Sitzung werde ich, so wie die Tagesordnung derselben mittelst Karten anzeigen. Die heutige Sitzung ist geschlossen.

Schluß der Sitzung 5 Minuten nach 1 Uhr.